

ruinaulta



lokalzeitung und amtliche publikationen
für gemeinden der regionen imboden und surselva

büwo
gesamtausgabe

Nr. 22, 4. Juni 2021
8. Jahrgang

Bikes
Elektro Bikes

*Wir verkaufen nicht nur
Wir reparieren auch!*

**SPORT
BEAT**
Brigels/Flims

Carrosserie Bearth
Industriestrasse 4 • 7402 Bonaduz
Tel. 081 641 29 60



carrosserie-bearth.ch
[carrosserie suisse](http://carrosserie-suisse.ch)

Reparaturen aller Automarken

Wilhelm
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN • VERWALTUNGEN

immoWilhelm GmbH
Via Nova 72 • 7017 Flims Dorf
+41 (0)81 911 50 00
• www.immowilhelm.ch •



Dora
Küchen AG

7402 Bonaduz
Tel. 081 641 28 00
www.dora-kuechen.ch



Küchen - Badezimmer-Möbel - Elektrogeräte

VS VRELLA GmbH
SANITÄR

Enthärtungsanlagen
Vrella Sanitär GmbH
Rhäzüns
Tel. 081 558 87 00
www.vrellasanitaer.ch

**24H
SERVICE**

Montalta Kanalservice AG

KANALREINIGUNG
081 936 01 65

PUTZPRINZ
GUJAN

Hauswartungen
081 530 08 09



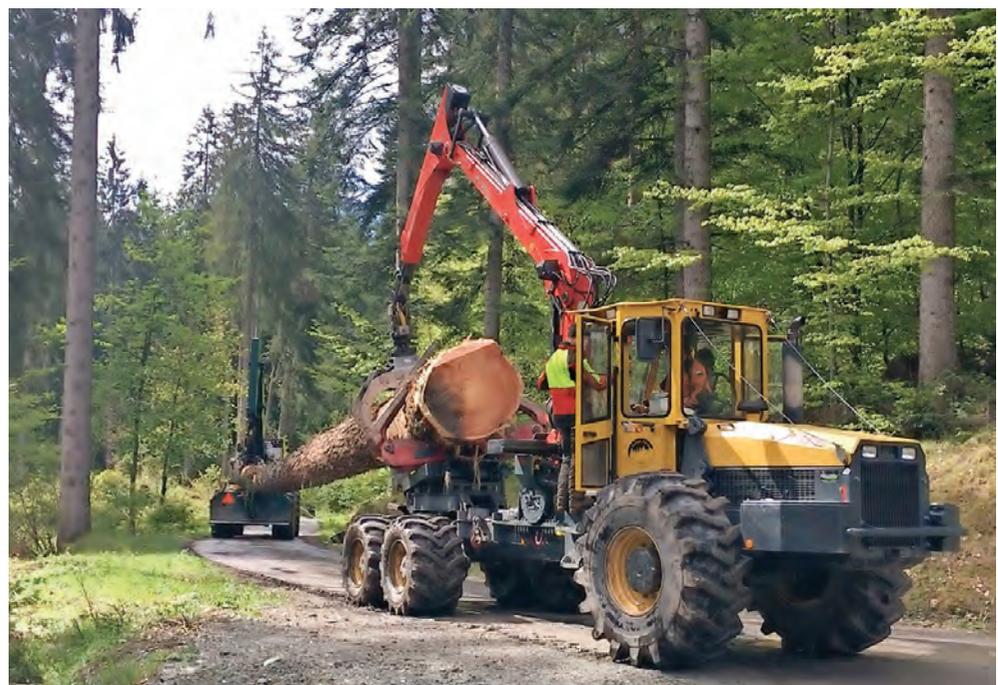
«Ein Weltrekord?» Dies ist derzeit eine häufig gestellte Frage, welche dem Betriebsleiter von Flims Trin Forst, Thomas Voneschen, gestellt wird, wenn ihn Spaziergänger beim neuen Brunnen im Flimser Grosswald antreffen. «Ich weiss es nicht», antwortet er darauf, denn «wir wollen damit ja keinen neuen Rekord aufstellen, sondern wir wollten einfach etwas Spezielles schaffen an diesem Platz», meint er bei unserem Besuch vor Ort. Und das ist ihm und seinem Team wahrlich gelungen. Doch von vorne.

Alles begann mit dem Auftrag von Gemeindevorstand Guido Casty an Selina Walder, Nickisch Walder Architekten, Flims, einen Ersatzbrunnen für den in die Jahre gekommenen Holz-Doppelbrunnen im Flimser Grosswald zu entwerfen. Diese wiederum suchte den Kontakt zu Flims Trin Forst und so entstand die Idee zum heutigen Projekt.

Eine Lärche musste es sein, da Holzbrunnen traditionell aus diesem «Stoff» geschaffen werden, diese aber nicht wie «Sand am Meer» in den Wäldern von Flims Trin Forst wachsen. Voneschen liebäugelte aber bereits mit einem Baum, welcher seit 166 Jahren auf Trinser Gebiet gewachsen war und eine stattliche Höhe von 50 Metern erreicht hatte. Und somit war schnell klar, dieser Baum musste es sein. Ja, es sei ein gesunder Baum, so Voneschen, aber mit seinem stattlichen Alter

sei das Fällen zu diesem Zweck sicherlich gerechtfertigt gewesen. Und was könne ihm denn Schöneres widerfahren, als 166 Jahre im Wald zu wachsen und dann nur gut einen Kilometer weiter weg im Flimser Grosswald eine neue Bestimmung zu finden, lächelt der Förster.

Am 18. Mai wurde der Baum mit einem Durchmesser von 1,15 Meter am Stammfuss gefällt, um mit grösster Sorgfalt, viel Aufwand und zwei grossen Forstmaschinen den 13-Tonnen-Giganten zu seinem neuen Platz zu bringen. Da wartete der Baumstamm auf seine neue Verwendung



Eine Herausforderung – der 13-Tonnen-Stamm musste durch den Grosswald zu seinem neuen Standort transportiert werden.

Bild zVg



*Präzisionsarbeit –
das Abdecken der
Wasserlinie für den
26 Meter langen
Brunnentrog. Bild zVg*

als Brunnen. Bis aber das erste Wasser einfließen konnte, brauchte es viel Finger-spitzengefühl der Forstarbeiter. Der Stamm wurde entrindet, das Splintholz entfernt und nach dem Abdecken der Wasserlinie wurde der Trog v-förmig ausgehöhlt. All dies musste passieren, ohne den Stamm zu beschädigen. «Das wäre fatal gewesen», meint Voneschen, welcher zu Recht meint, «da hat mein Team wirklich eine Superarbeit geleistet.» Voneschen rechnet damit, dass die alte Lärche des Bot Martign aus dem Trinser Grosswald sicherlich nun 25 Jahre ihre Aufgabe als

Brunnen erfüllen werde. Und mit 26 Metern Länge und einem Volumen von gut 15 Kubikmetern zieht er jetzt schon alle Blicke auf sich. In den nächsten Wochen sollen nun noch die Fundamente und die Wasserzufuhr erstellt werden und dann wird sich der neue Brunnen im Flimser Grosswald als fertiges Kunstwerk präsentieren, als ein Werk, welches die Natur sozusagen Hand in Hand mit dem Menschen geschaffen hat.

Und die Sache mit dem Rekord? Sicher ist, in Valendas steht laut einigen Quellen der grösste Holzbrunnen Europas und im Tirol

soll der grösste Holzbrunnen der Welt stehen. Wer weiss, ob nun im Flimser Grosswald der längste Holzbrunnen Europas oder gar der Welt steht. Aber eigentlich ist das auch ganz egal – für die Erbauer ist ihr XXL-Brunnentrog sowieso ein Meisterwerk, ob mit oder ohne Rekord.

*Mittels diesem QR-Code ist
der genaue Standort
des XXL-Brunnentrogs zu
sehen. Bild zVg*



Der neue Holzbrunnen wird den in die Jahre gekommenen Doppelbrunnen im Flimser Grosswald ersetzen.

Bild Judith Sacchi